

13. März 2016 Landtagswahl in Baden-Württemberg: Das sagen die Parteien zum Tierschutz

Am 13. März 2016 wird in Baden-Württemberg das neue Landesparlament gewählt. Wir haben aus den Wahlprogrammen und den Antworten der Parteien auf unsere Wahlprüfsteine Informationen zusammengestellt, wie die Parteien zu verschiedenen Tierschutzthemen stehen. Diese können als Orientierung und Hilfe bei der Wahlentscheidung dienen.

	CDU	SPD	Grüne	Linke	Partei Mensch Umwelt Tierschutz	ÖDP
Ende der Primatenhirnforschung	Rot	Rot	Gelb	Grün	Grün	Grün
Förderung tierversuchsfreier Verfahren	Gelb	Gelb	Grün	Grün	Grün	Grün
Novellierung Tierschutzgesetz und Tierversuchsverordnung	Rot	Rot	Grün	Grün	Grün	Grün
Weitere rechtliche Verbesserungen des Tierschutzes im Bereich der Tierversuche	Rot	Rot	Grün	Grün	Grün	Grün
Tierschutz als wesentlicher Bildungsauftrag / Aufnahme in Lehrpläne und Schulgesetz	Rot	Rot	Gelb	Grün	Grün	Grün
Vorgaben in der Tierschutznutztierhaltungsverordnung für insb. für Milchkühe, Puten, Schafe	Gelb	Grün	Grün	Grün	Grün	Grün
Keine Ausnahmeregelungen von der Sachkundepflicht beim Angeln für Diplomaten und Urlauber	Rot	Rot	Gelb	Grün	Grün	Grün
Bessere finanzielle Ausstattung der Auffangstationen	Rot	Gelb	Grün	Grün	Grün	Grün
Verbandsklagerecht: finanzielle Unterstützung Tierschutzverbände	Rot	Rot	Gelb	Grün	Grün	Grün

Rot: Keine Übereinstimmung mit Forderung; **Gelb:** unverbindliche Position; **Grün:** Übereinstimmung mit Forderung
FDP: keine Antwort erhalten

Impressum:

Ärzte gegen Tierversuche e.V., Goethestraße 6-8, 51143 Köln, Tel.: 02203-9040990, info@aerzte-gegen-tierversuche.de, www.aerzte-gegen-tierversuche.de,
 Bund gegen Missbrauch der Tiere e.V., Iddelsfelder Hardt, 51069 Köln, Tel.: 0221/9647696-76, mail@bmt-tierschutz.de, www.bmt-tierschutz.de
 © 2016